Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8306
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Wann das Schaf kom̃ gilt neun schilling pfening
soll ein pfenbert Weckhen prot halten, nach der
ordnung sibenundpreissig lot ain dritteil.

Pürcht aber der pegkh nur zwainundpreissig lot, so
hat er an einem jeden Schafkom̃ zu vberschuss
funfundvierzig pfening.

Pürcht er aber achtundzwainzig lot, so hat er
dreij schilling pfening.

Pürcht er aber vierundzwainzig lot, so hat er
zu vberschuss funff schilling pfening.

Wann das Schaf kom̃ gilt zehen schilling pfening
soll ain pfenbert Weckhen prot halten dreiund-
dreissig lot drey funfteil.

Pürcht aber der pegkh nur achtundzwainzig lot
so hat er an einem Schaf kom̃ zu vberschuss
sechzig pfening.

Pürcht er aber vierundzwainzig lot, so hat er
vier schilling pfening.

Wann das Schaf kom̃ gilt zwelff schilling pfening
soll ain pfenbert Weckhen prot nach der ordnung
halten achtundzwainzig lot.

Pürcht er aber ain pfelch nur vierundzwainzig lot
so hat er zu vberschuss sechzig pfening.